

1. SICHERHEITSAUWEISUNGEN	3
2. LAGE DER SICHERHEITSAUFKLEBER	5
• Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel- Hinweisschilds	6
3. BEZEICHNUNG DER TEILE	7
4. STARTVORBEREITUNG	9
5. ANLASSEN DES MOTORS	12
• Betrieb in großen Höhen	
6. BENUTZUNG DES GENERATORS	16
7. ABSTELLEN DES MOTORS	23
8. WARTUNG	25
9. TRANSPORTIERUNG/LAGERUNG	30
10. STÖRUNGSBESEITIGUNG	32
11. TECHNISCHE DATEN	34
12. SCHALTPLAN	36
13. ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLERS	40

Wir danken Ihnen für den Kauf eines Honda-Generators.

Diese Anleitung erläutert den Betrieb und die Wartungsschritte für das Generatormodell EX7.

Das Handbuch enthält alle zur Zeit der Drucklegung erhältlichen neuesten Informationen.

Honda Motor Co, Ltd. behält sich das Recht vor, jederzeit ohne Vorankündigung Änderungen vorzunehmen, ohne irgendwelche Verpflichtungen einzugehen.

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Genehmigung reproduziert werden.

Diese Anleitung muß als Teil des Generators betrachtet werden und beim seinem Verkauf weitergegeben werden.

Widmen Sie Ihre besondere Aufmerksamkeit denjenigen Hinweisen und Anweisungen, die wie folgt gekennzeichnet sind:

▲ WARNUNG Weist bei Nichtbefolgung auf schwere Verletzungen oder Todesfolge hin.

VORSICHT: Weist bei Nichtbefolgung auf Verletzungen oder Beschädigung der Ausrüstung hin.

ZUR BEACHTUNG: Vermittelt hilfreiche Informationen.

Falls Störungen auftreten, oder wenn Sie irgendwelche Fragen zum Generator haben, wenden Sie sich an einen autorisierten Honda-Händler.

▲ WARNUNG Der HODNA-Generator ist für sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern er vorschriftsmäßig bedient wird. Lesen Sie deshalb vor der Inbetriebnahme diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Bei Nichtbeachtung der Bedienungsschritte kann dies zu Verletzungen oder zu einer Beschädigung des Geräts führen.

- Die Abbildung kann je nach Typ unterschiedlich sein.

⚠️ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:



- Honda-Generatoren sind für einen sicheren und zuverlässigen Betrieb ausgelegt, sofern sie entsprechend den Anweisungen betrieben werden.
Vor der Verwendung des Generators die Bedienungsanleitung durchlesen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Wenn dies versäumt wird, kann dies Verletzungen und/oder eine Beschädigung des Geräts zur Folge haben.



- Der Schalldämpfer erhitzt sich während des Betriebs sehr stark, und bleibt auch noch nach dem Abstellen des Motors einige Zeit heiß. Darauf achten, daß der Schalldämpfer in heißem Zustand nicht berührt wird.
Den Motor abkühlen lassen, bevor der Generator im Gebäudeinnern gelagert wird.
- Die Auspuffanlage erhitzt sich während des Betriebs, und bleibt auch noch nach dem Abstellen des Motors für kurze Zeit heiß. Die Warnhinweise am Generator beachten, um Verbrennungen zu vermeiden.



Ⓜ STOP THE ENGINE BEFORE REFUELING.

Ⓜ ARRÊTEZ LE MOTEUR AVANT DE REFAIRE LE PLEIN.

Ⓜ VOR AUFTANKEN MOTOR ABSTELLEN.

Ⓜ ARRESTARE IL MOTORE PRIMA DI FARE RIFORMIMENTO.

Ⓜ STOP DE MOTOR ALVORENS BJI TE TANKEN.

Ⓜ PARE EL MOTOR ANTES DE REPOSTAR.

Ⓜ DESLIGUE O MOTOR ANTES DE ABASTECER.

Ⓜ ETAMATATE TH MICHANI THN TON ANEΦOΔIAZ MO ME KAYEMA.

Ⓜ STÅNG AV MOTORN FÖRE BRÄNSLEPÅFYLNING.

Ⓜ STOP MOTOREN FÖR BRÄNSSTOFFPÅFYLLNING.

Ⓜ SLÅ AV MOTOREN FÖR PÅFYLLNING.

Ⓜ SAMMUTA MOOTTORI ENNEN TANOKAUSTA.

- Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Das Nachfüllen des Kraftstoffs muß in einem gut belüfteten Raum sowie bei abgestelltem Motor erfolgen.
- Beim Auftanken des Generators nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten. Stets in einem gut belüfteten Bereich auftanken.
- Verschütteter Kraftstoff muß sofort aufgewischt werden.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

⚠ WARNUNG

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten:



- Die Anschlüsse für eine Notstromversorgung an ein Gebäudestromnetz sind nur durch einen qualifizierten Elektriker vorzunehmen, und müssen allen zutreffenden Vorschriften und elektrischen Codes entsprechen. Bei einem inkorrekten Anschluß besteht die Möglichkeit, daß Generatorstrom in das Stromnetz zurückfließt. Dies kann schwere Verletzungen des Reparaturpersonals durch Stromschlag verursachen, wenn während der Abschaltperiode Reparaturen an den Leitungen ausgeführt oder diese von anderen Personen berührt werden; ebenso kann beim Wiedereinschalten der Stromversorgung der Generator explodieren, Feuer fangen oder einen Brand der elektrischen Anlage im Gebäude verursachen.

- Vor der Inbetriebnahme des Motors immer eine Überprüfung durchführen (Seite 9).
Dieser Schritt dient zur Vermeidung von Unfällen bzw. eines Maschinenschadens.
- Den Generator während des Betriebs mindestens 1 m von Gebäuden oder anderen Maschinen entfernt aufstellen.
- Den Generator auf einer ebenen Fläche aufstellen.
Wenn der Generator in einer Schräglage betrieben wird, kann Kraftstoff ausfließen.
- Lernen Sie, wie man den Generator sofort anhalten kann, und machen Sie sich mit allen Bedienungselementen vertraut. Erlauben Sie niemandem, den Generator ohne entsprechende Unterweisung zu bedienen.
- Während des Betriebs sind Kinder und Haustiere vom Generator fernzuhalten.
- Wenn der Generator läuft, von allen rotierenden Teilen einen sicheren Abstand einhalten.
- Bei einer inkorrekten Handhabung besteht die Gefahr eines elektrischen Schlages; den Generator niemals mit nassen Händen bedienen.
- Den Generator nicht ungeschützt in Regen oder Schnee betreiben; das Gerät ist stets vor Feuchtigkeit zu schützen.

2. LAGE DER SICHERHEITS-AUFKLEBER

Diese Aufkleber informieren über potentielle Gefahrenquellen, die schwere Verletzungen verursachen können.

Die in dieser Anleitung erwähnten Hinweisschilder und Sicherheitshinweise sorgfältig durchlesen.

Wenn ein Aufkleber abfällt oder nur noch schwer lesbar ist, können Ersatz-Aufkleber von Ihrem Honda-Händler bezogen werden.

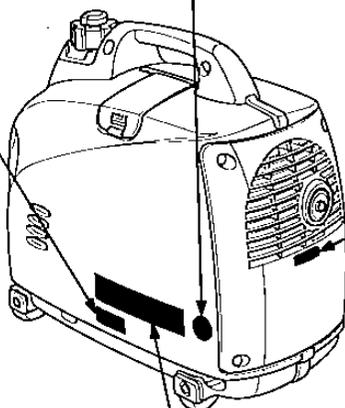
[Für europäisches Modell: Typen G, B und F]

VORSICHTSHINWEISE
BEIM ANSCHLUSS

DIE BETRIEBSANLEITUNG
DURCHLESEN



VORSICHTSHINWEISE
FÜR HEISSE TEILE



VORSICHTSHINWEISE
ZUM KRAFTSTOFF

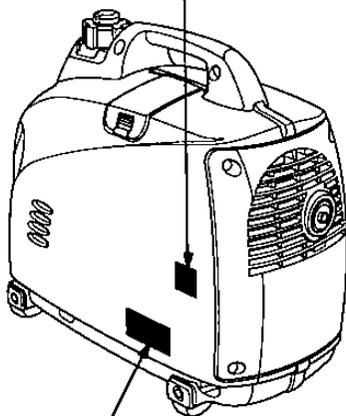
	(E) STOP THE ENGINE BEFORE REFUELING.	(P) DESLIGUE O MOTOR ANTES DE ABASTECER.
	(F) ARRÊTEZ LE MOTEUR AVANT DE REFAIRE LE PLEIN.	(Σ) ΣΤΑΜΑΤΕ ΤΗ ΜΗΧΑΝΗ ΠΡΙΝ ΤΟΝ ΑΝΕΘΔΙΑΣΜΟ ΜΕ ΚΑΥΣΙΜΑ.
	(D) VOR AUFTANKEN MOTOR ABSTELLEN.	(S) STÅNG AV MOTORN FÖRE BRÄNSLEPÅFYLLNING.
	(I) ARRESTARE IL MOTORE PRIMA DI FARE RIFORMIMENTO.	(B) STOP MOTOREN FÖR BRÄNSSTOFFPÅFYLLNING.
	(M) STOP DE MOTOR ALVORENS BJ TE TANKEN.	(N) SLÅ AV MOTOREN FÖR PÅFYLLNING.
	(E) PARE EL MOTOR ANTES DE REPOSTAR.	(Σ) SAMMUTA MOOTTORI ENNEN TANKKAUSTA.

- Lage der CE-Markierung und des Geräuschpegel-Hinweisschilds

[Für europäisches Modell: Typen G, B und F]

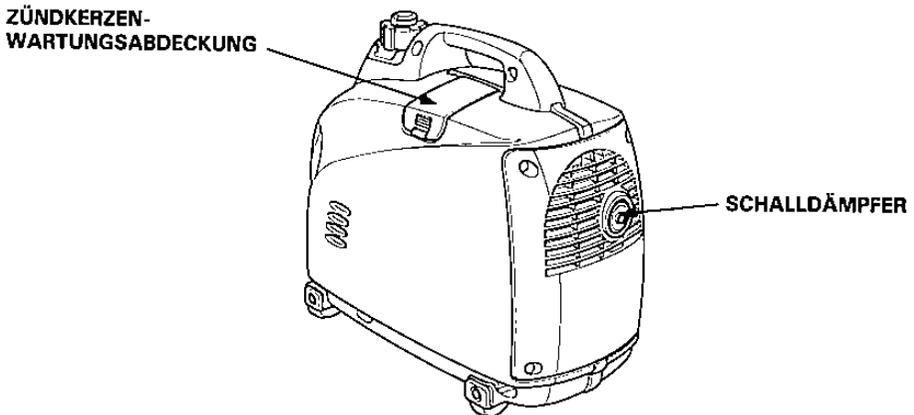
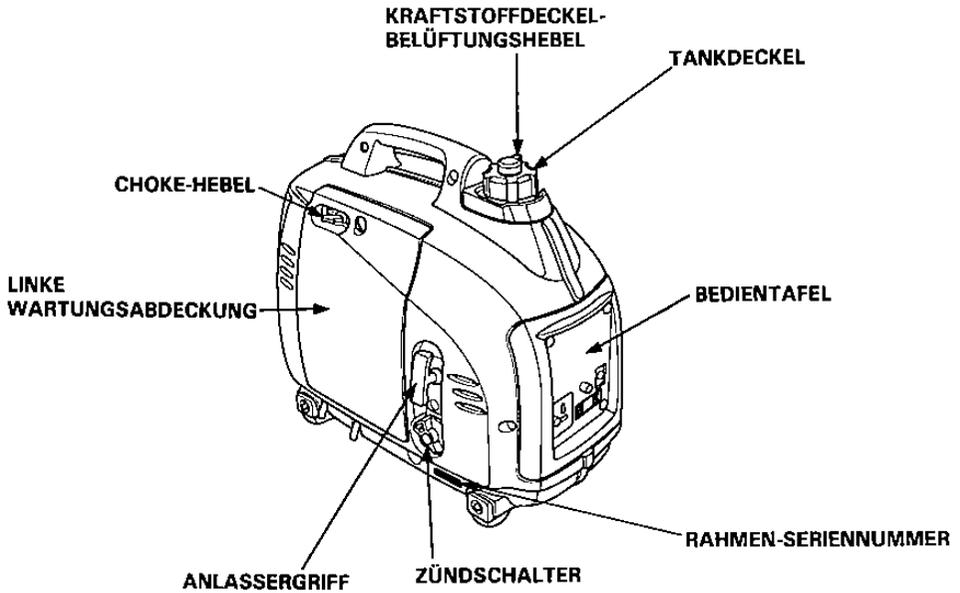


GERÄUSCHPEGEL-
HINWEISSCHILD



CE-MARK

<p>Hersteller und Anschrift</p> <p>EX 7 HONDA MOTOR CO., LTD. 2-1-1 Minami Aoyama Minato-ku Tokyo, Japan</p>		<p>Maximale Außentemperatur</p> <p>Max. 40 °C</p>	
<p>CE</p> <p>Generating set ISO 8528</p>	<p>Rated power COP 0.6 kW</p>	<p>50 Hz</p>	<p>Max. 1000 m</p>
<p>Rated power factor 1.0</p>	<p>230 V</p>	<p>2.6 A</p>	<p>Max. 12.0 kg</p>
<p>Year of Mfg. ****</p>	<p>Trockengewicht</p>		
			<p>Maximale Betriebshöhe</p>

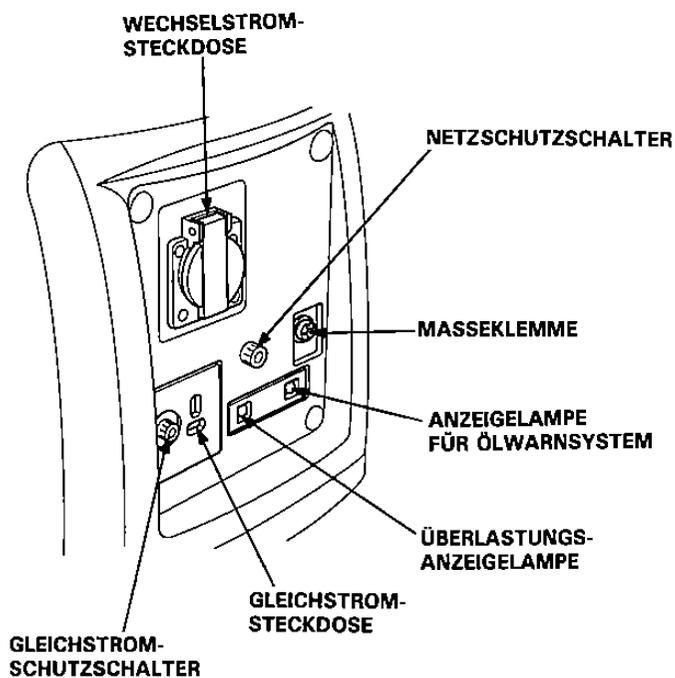


Schreiben Sie die Rahmen-Seriennummer in die nachfolgende freie Stelle.
Bei der Bestellung von Bauteilen ist diese Nummer erforderlich.

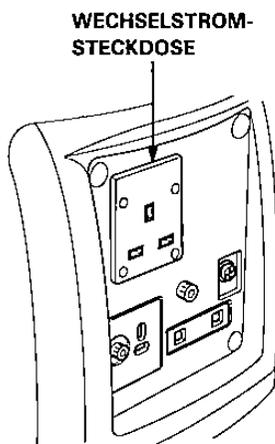
Rahmen-Seriennummer: _____

BEDIENTAFEL

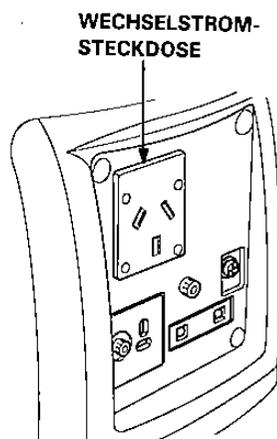
Typen: G, F, W



Typ: B



Typ: U



VORSICHT:

Den Generator unbedingt auf ebener Fläche bei abgestelltem Motor überprüfen.

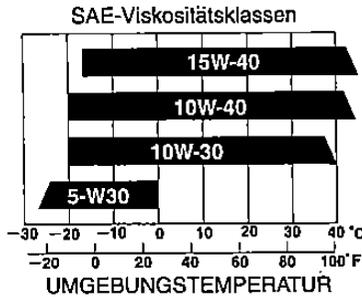
1. Den Motorölstand kontrollieren.

VORSICHT:

Durch die Verwendung von unverseifbarem Öl der Zweitaktöl kann die Lebensdauer des Motors verkürzt werden.

Hochverseifbares, hochqualitatives 4-Takt-Motoröl verwenden, welches die Normen der U.S. -Automobilhersteller für die API-Wartungsklassifikationen SG, SF erfüllt oder überschreitet.

Wählen Sie die Ölviskosität, die dem Temperaturbereich des Einsatzortes entspricht.



Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen (siehe Seite 26).

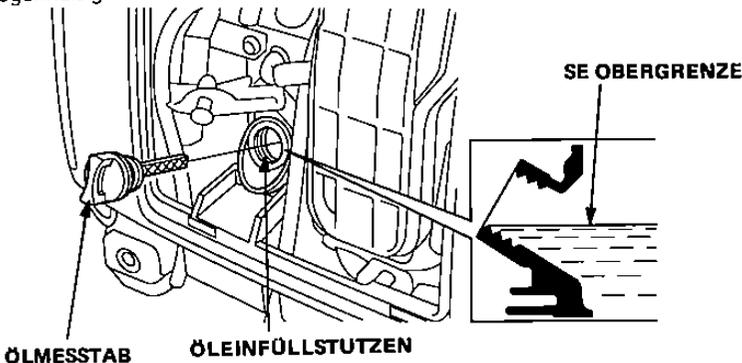
Den Öleinfülldeckel abnehmen und den Ölmeßstab mit einem sauberen Lappen abwischen. Den Ölmeßstab ohne einzuschrauben in die Einfüllöffnung einführen, dann den Ölstand überprüfen.

Wenn der Ölstand bis unterhalb des Ölmeßstab-Endes abgefallen ist, muß mit dem empfohlenen Öl aufgefüllt werden, bis die Oberkante des Einfüllstutzens erreicht ist.

VORSICHT:

Betreiben des Motors mit unzureichender Ölfüllung kann ernsthafte Beschädigung des Motors zur Folge haben.

ZUR BEACHTUNG: Das Ölstand-Warnsystem stellt den Motor automatisch ab, bevor der Ölstand unter das sichere Minimalniveau sinkt. Um jedoch ein unerwartetes Abschalten und die damit verbundenen Unannehmlichkeiten zu vermeiden, ist es immer ratsam, den Ölstand regelmäßig zu kontrollieren.



2. Den Kraftstoffstand kontrollieren.

Wenn der Kraftstoffstand niedrig ist, den Kraftstofftank bis zum vorgeschriebenen Stand auffüllen.

Nach dem Auffüllen ist der Tankverschluß wieder gut aufzudrehen.

Fahrzeugbenzin mit einer Research-Oktananzahl von 91 oder darüber (Pumpen-Oktananzahl von 86 oder höher) verwenden.

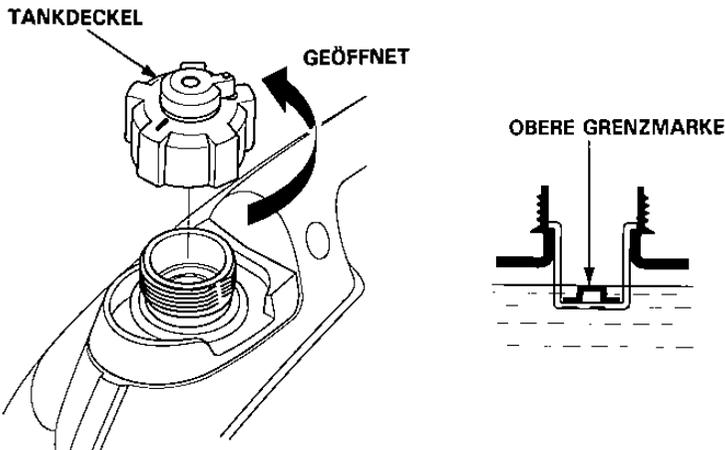
Bleifreier Kraftstoff verursacht weniger Motor- und Zündkerzenablagerungen und erhöht die Lebensdauer der Auspuffanlage.

Niemals ein Benzin-Ölgemisch oder verschmutzten Kraftstoff verwenden. Achten, daß weder Schmutz, Staub oder Wasser in den Kraftstofftank gelangen.

⚠ WARNUNG

- **Benzin ist sehr leicht entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosiv.**
- **Nur in gut belüfteter Umgebung bei abgestelltem Motor auftanken. Beim Auftanken und an Orten, an denen Kraftstoff gelagert wird, nicht rauchen und offene Flammen oder Funken fernhalten.**
- **Den Tank nicht überfüllen (Der Kraftstoffstand darf die obere Grenzmarke nicht überschreiten.) und nach dem Auftanken sicherstellen, daß der Tankverschluß gut verschlossen ist.**
- **Darauf achten, daß beim Auftanken kein Kraftstoff verschüttet wird. Benzindämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden. Falls Benzin verschüttet wurde, unbedingt sicherstellen, daß dieser Bereich vor dem Starten des Motors vollkommen trocken ist und daß sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.**
- **Wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut, sowie das Einatmen von Dämpfen vermeiden. AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN AUFBEWAHREN.**

KRAFTSTOFFTANK-FASSUNGSVERMÖGEN: 2,3 Liter



Alkoholhaltiges Benzin

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, vergewissern Sie sich, daß seine Oktanzahl mindestens so hoch ist wie die für bleifreies Benzin empfohlene. Es gibt zwei Arten von "Gasohol": die eine enthält Äthanol, und die andere Methanol. Verwenden Sie kein Gasohol, das mehr als 10% Äthanol enthält. Verwenden Sie kein Benzin mit beigemischem Methanol (Methyl- oder Holzalkohol), das nicht auch Lösungs- und Rostschutzmittel für Methanol enthält. Verwenden Sie auf keinen Fall Benzin mit mehr als 5% Methanolanteil, selbst wenn es Lösungs- und Rostschutzmittel enthält.

ZUR BEACHTUNG:

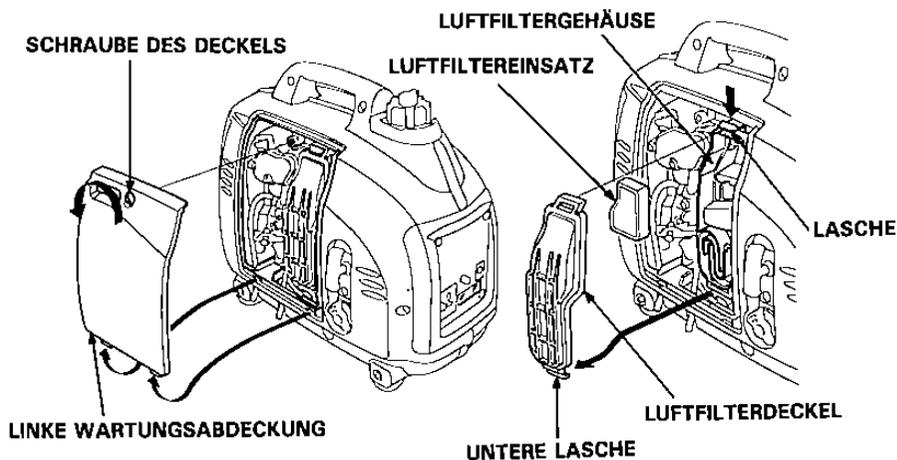
- Beschädigungen des Kraftstoffsystems oder Betriebsstörungen des Motors, die auf die Verwendung solcher Kraftstoffe zurückzuführen sind, werden nicht durch die Neuwagen-Garantie abgedeckt. HONDA kann die Verwendung von Kraftstoffen mit Methanolanteil nicht gutheißen, da die Gutachten über ihre Eignung noch unvollständig sind.
- Bevor Sie Kraftstoff von einer unbekanntenen Tankstelle kaufen, versuchen Sie herauszufinden, ob der Kraftstoff Alkohol enthält, und wenn ja, von welcher Art und wieviel. Falls Sie nach dem Gebrauch von alkoholhaltigem Benzin irgendwelche unerwünschten Begleiterscheinungen feststellen, verwenden Sie Benzin, von dem Sie wissen, daß es keinen Alkohol enthält.

3. Das Luftfilter kontrollieren.

Überprüfen Sie das Luftfilterelement, um sicherzugehen, daß es sauber und in gutem Zustand ist.

Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen. Die Lasche im oberen Bereich des Luftfiltergehäuses nach unten Drehzahl, dann den Luftfilterdeckel abnehmen und den Luftfiltereinsatz überprüfen. Nötigenfalls muß der Luftfiltereinsatz gereinigt bzw. ersetzt werden (siehe Seite 27).

VORSICHT: Betreiben Sie den Motor niemals ohne Luftfilter. Andernfalls werden Schadstoffe wie Staub und Schmutz durch den Vergaser in den Motor gesaugt, was zu schnellem Motorverschleiß führt.

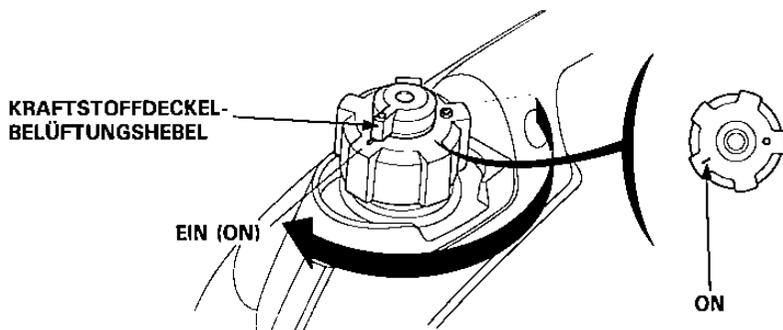


5. ANLASSEN DES MOTORS

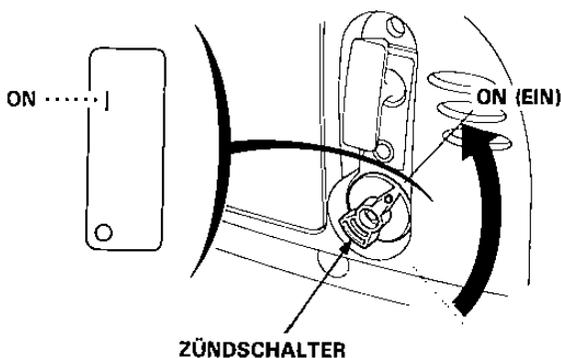
Vor dem Anlassen des Motors darf kein Verbraucher an der Steckdose angeschlossen sein.

1. Den Tankdeckel-Hebel im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag drehen und auf die ON-Position stellen.

ZUR BEACHTUNG: Den Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel auf OFF drehen, wenn der Generator transportiert wird.



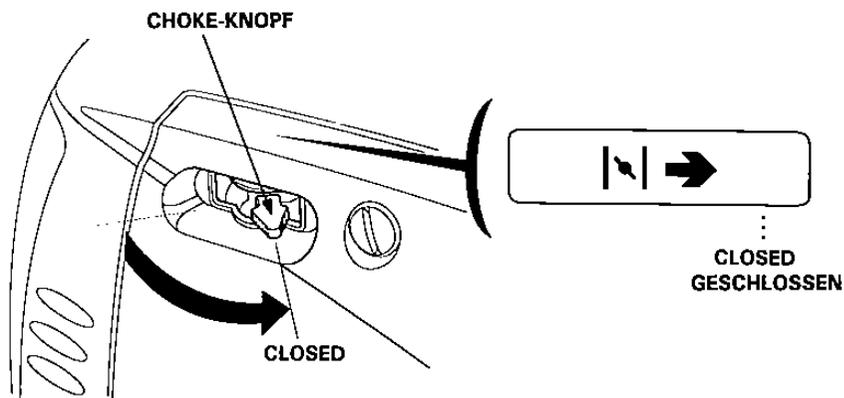
2. Den Zündschalter einschalten.



3. Den Choke-Knopf auf die CLOSED-Position schieben.

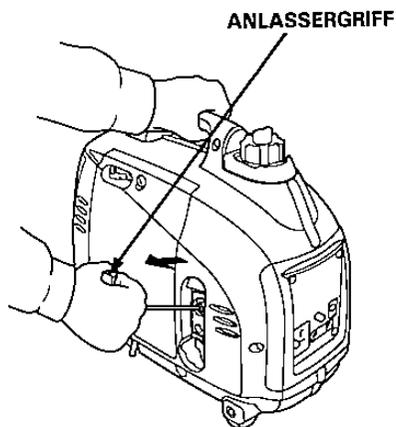
ZUR BEACHTUNG:

- Bei betriebswarmem Motor oder hohen Umgebungstemperaturen darf der Choke nicht verwendet werden.

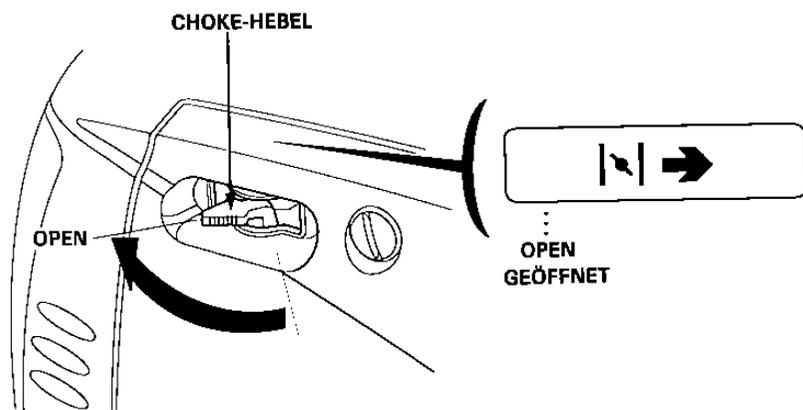


4. Den Griff des Rücklaufanlassers ziehen, bis ein Widerstand spürbar ist, dann den Griff kräftig in Pfeilrichtung durchziehen, wie in der untenstehenden Abbildung gezeigt.

VORSICHT: Den Anlassergriff nicht zurückschnellen lassen, sondern das Seil vorsichtig mit der Hand zurückführen.



5. Während der Warmlaufzeit des Motors den Choke-Hebel auf die OPEN-Position schieben.



ZUR BEACHTUNG:

Wenn der Motor stehenbleibt und nicht wieder angelassen werden kann, ist zuerst der Motorölstand zu überprüfen (Seite 9), bevor mit der Störungssuche in anderen Bereichen begonnen wird.

● **Betrieb in großen Höhen**

In großen Höhen über dem Meeresspiegel verändert sich das normale Kraftstoff/Luftgemisch zu einem überfetteten Gemisch. Dies verursacht sowohl einen Leistungsverlust als auch erhöhten Kraftstoffverbrauch.

Die Motorleistung in großen Höhen lässt sich durch bestimmte Vergasereinstellungen verbessern. Wenn die Generators ständig in Honda von 1500 m über dem Meeresspiegel betrieben wird, lassen Sie diese Vergaser-Kalibrierung von Ihrem Honda Händler vornehmen.

Auch bei richtiger Vergasereinstellung sinkt die Motorleistung bei einer Höhenzunahme von 300 m um ca. 3,5%. Die Leistungsbeeinträchtigung durch die Höhe ist noch höher, wenn keine Anpassung des Vergasers erfolgt.

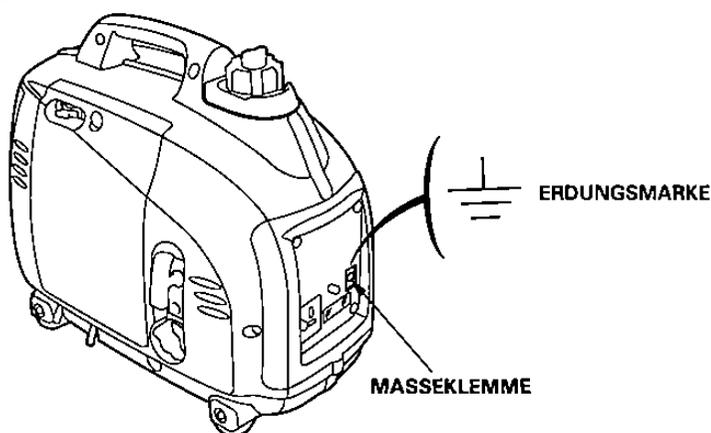
VORSICHT: Wenn die Generators in einer niedrigeren Meereshöhe als die für die Vergaser-Kalibrierung vorgesehenen betrieben wird, kann Leistungsverlust, Überhitzen und sogar ein ernsthafter Motorschaden durch ein zu mageres Kraftstoff/Luftgemisch eintreten.

6. BENUTZUNG DES GENERATORS

Den Generator unbedingt an Masse anschließen, wenn die angeschlossenen Geräte geerdet sind.

⚠ WARNUNG

Der Anschluß eines Notstromaggregats (für den Fall eines Stromausfalls) an das Versorgungsnetz eines Gebäudes muß von einem kompetenten Elektriker ausgeführt werden und den anwendbaren elektr. Sicherheitsvorschriften entsprechen. Falsche Anschlüsse können zur Einspeisung von Elektrizität in das Netz führen. Dieser Vorgang kann zu lebensgefährlichen Stromschlägen für Beschäftigte des Stromversorgungsunternehmens oder anderen Personen führen, die bei der Reparatur die Netzleitungen berühren. Außerdem kann der Generator bei erneuter Zuschaltung der Netzspannung explodieren, brennen oder einen Brand im elektrischen Leitungssystem des Gebäudes verursachen.



VORSICHT:

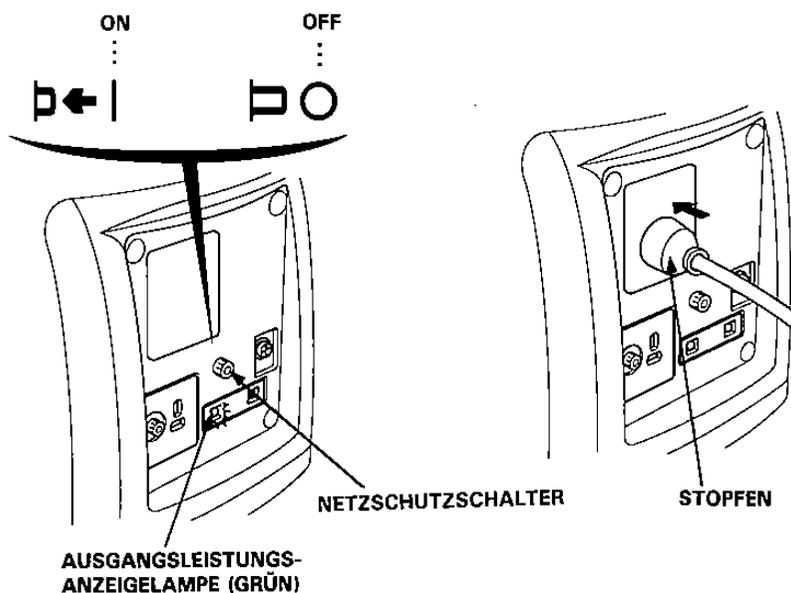
- Die Nennleistung darf nicht überschritten werden (siehe Seite 34). Es muß die Gesamt-Wattleistung aller angeschlossenen Geräte berücksichtigt werden.
- Der angegebene Höchstwert der Leistungsaufnahme darf an keinem der Anschlußstecker überschritten werden.
- Den Generator nicht an ein Haushaltsnetz anschließen. Dadurch kann Beschädigung des Generators oder der Elektrogeräte des Haushalts verursacht werden.
- Der Generator darf nicht für Verwendungszwecke modifiziert, für die der Generator nicht vorgesehen ist. Die folgenden Hinweise sind bei der Benutzung des Generators besonders zu beachten:
 - Keine Generatoren in Reihe schalten.
 - Keine Verlängerung an das Auspuffrohr anschließen.
- Wenn ein Verlängerungskabel erforderlich ist, muß ein widerstandsfähiges, flexibles Kabel mit Gummihülle verwendet werden (IEC 245 oder gleichwertige Qualität).
- Maximale Längen für Verlängerungskabel: 60 m für einen Kabelquerschnitt von 1,5 mm²; 100 m für einen Kabelquerschnitt von 2,5 mm². Lange Verlängerungskabel vermindern aufgrund des Kabelwiderstands die Leistung.
- Den Generator stets von anderen elektrischen Kabeln und Versorgungsleitungen entfernt halten.

ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.
Wenn beide gleichzeitig verwendet werden, unbedingt sicherstellen, daß 500 VA (Wechselspannung) nicht überschritten werden.
- Die überwiegende Anzahl von Motoren benötigen beim Anlassen eine Wattleistung, die über der Nennwattleistung liegt.

Wechselstrombetrieb

1. Den Motor anlassen und sich vergewissern, daß die Ausgangsleistung-Anzeigelampe (grün) aufleuchtet.
2. Sich vergewissern, daß das zu verwendende Gerät ausgeschaltet ist, dann den Stecker des Geräts einstecken.



VORSICHT:

- Bei einer wesentlichen Überladung wird der Schutzschalter aktiviert (unterbrochen). Bei einer geringfügigen Überladung wird der Schutzschalter nicht aktiviert, verkürzt aber die Nutzungsdauer des Generators.
- Sich vergewissern, daß sich alle Stromverbraucher in einwandfreiem Zustand befinden, bevor sie mit dem Generator verbunden werden. Sollte an einem Stromverbraucher eine Funktionsstörung auftreten, das Gerät langsamer laufen oder plötzlich stehenbleiben, muß der Zündschalter des Generators sofort ausgeschaltet werden. Danach den Stromverbraucher vom Generator abklemmen und die Ursache der Funktionsstörung feststellen.

ZUR BEACHTUNG: Wenn ein überladener Schaltkreis den Schutzschalter aktiviert, die Spannung reduzieren und einige Minuten warten, bevor der Betrieb wieder aufgenommen wird. Der gelbe Knopf im Schutzschalter springt heraus und weist darauf hin, daß der Schutzschalter den Schaltkreis unterbrochen hat. Den Knopf wieder hineindrücken.

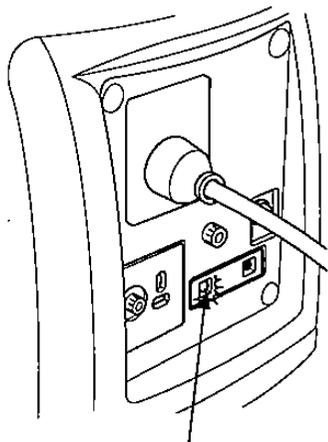
Ausgangsspannungs-Kontrollampe

Die Ausgangsleistungs-Anzeigelampe (grün) leuchtet bei normalen Betriebsbedingungen ständig auf (ON).

Wenn die Ausgangs-Anzeigelampe (grün) blinkt, wird der Strom zu den angeschlossenen Geräten unterbrochen.

Wenn dieser Fall eintritt, den Motor abstellen und die angeschlossenen Geräte abklemmen. Danach den Motor wieder anlassen.

Wenn die Ausgangs-Anzeigelampe (grün) erneut zu blinken beginnt, sprechen Sie bitte mit Ihrem Honda-Generatorhändler.

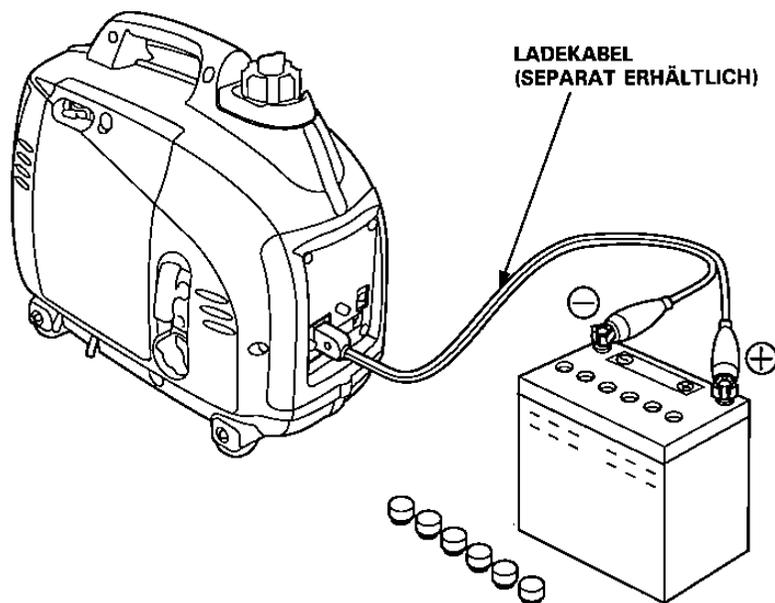


**AUSGANGSLEISTUNGS-
ANZEIGELAMPE (GRÜN)**

Gleichstrom Einsatz

Diese Gleichstrom-Steckdose kann nur zum Laden einer 12-V-Fahrzeugbatterie verwendet werden.

1. Die Ladekabel mit der Gleichstrom-Steckdose des Generators und den Batterieklemmen verbinden.



⚠ WARNUNG

- Um eine Funkenbildung in der Nähe der Batterie zu verhindern, müssen die Ladekabel zuerst mit dem Generator, dann erst mit der Batterie verbunden werden. Beim Abklemmen zuerst die Kabel an der Batterie lösen.
- Vor dem Anschließen der Ladekabel an eine in einem Fahrzeug befindliche Batterie, muß zuerst das Batterie-Massekabel abgeklemmt werden. Nachdem die Ladekabel von der Batterie abgetrennt sind, kann das Massekabel wieder angebracht werden. Durch dieses Verfahren werden die Gefahr eines Kurzschlusses und die dabei auftretenden Funken ausgeschlossen (bei unbeabsichtigtem Kontakt einer Batterieklemme und dem Fahrzeugrahmen bzw. der Karosserie).

VORSICHT:

- Nicht versuchen, einen Automotor anzulassen, während der Generator an die Batterie angeschlossen ist. Der Generator kann dadurch beschädigt werden.
- Den positiven Batteriepol mit der positiven Generatorklemme verbinden. Die Ladekabel nicht polaritätsverkehrt anschließen, weil sonst der Generator und/oder die Batterie ernsthaft beschädigt werden kann.

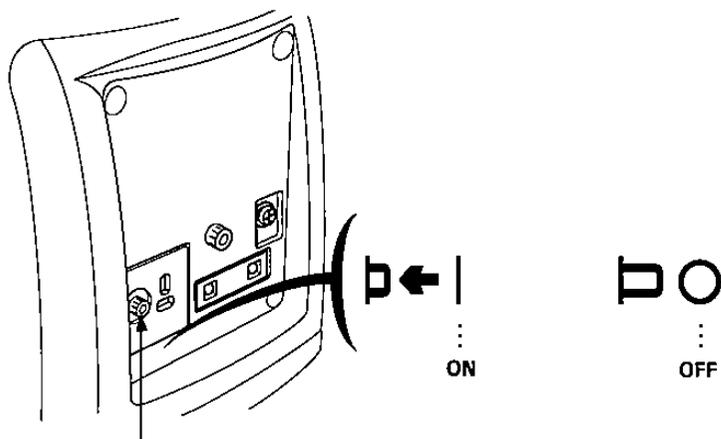
⚠ WARNUNG

- Die Batterie erzeugt ein explosives Gasgemisch; Funken, offene Flammen und Zigaretten sind von der Batterie fernzuhalten. Beim Laden der Batterie für ausreichende Belüftung sorgen.
- Die Batterie enthält Schwefelsäure (Elektrolyt); Kontakt mit der Haut oder den Augen kann schwere Verbrennungen verursachen. Schutzkleidung und Gesichtsmaske tragen.
 - Bei Berührung der Batteriesäure mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.
 - Bei Kontakt mit den Augen mindestens 15 Minuten mit Wasser ausspülen und sofort einen Arzt zu Rate ziehen.
- Batteriesäure ist giftig
 - Wenn Batteriesäure verschluckt wurde, reichlich Wasser oder Milch trinken, dann Magnesiumoxid oder Salatöl einnehmen und sofort einen Arzt zu Rate ziehen.
- AUSSERHALB DER REICHWEITE VON KINDERN HALTEN.

2. Den Motor anlassen.

ZUR BEACHTUNG:

- Die Gleichstrom-Steckdose kann während eines Wechselspannungsbetriebs verwendet werden.
- Wenn der DC-Stromkreis überlastet ist, wird der DC-Schutzschalter aktiviert (Drucktaste springt heraus). In diesem Falle einige Minuten warten, dann die Taste wieder hineindrücken und den Betrieb wieder aufnehmen.

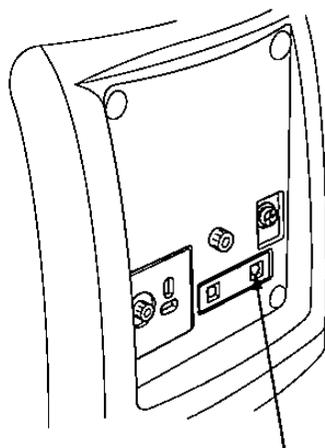


**GLEICHSTROM-
SCHALTKREISSCHUTZ**

Ölwarnsystem

Das Ölwarnsystem verhindert Motorschäden, die durch eine nicht ausreichende Ölmenge entstehen können. Bevor der Ölstand im Kurbelgehäuse auf einen nicht mehr ausreichenden Pegel abfällt, wird der Motor durch das Ölwarnsystem automatisch abgestellt (der Zündschalter verbleibt allerdings auf der ON-Position).

Wenn der Motor durch die Aktivierung des Ölwarnsystems abgestellt wird, leuchtet die Ölwarnlampe (rot) auf; wenn nun der Anlasser betätigt wird, springt der Motor nicht an. In diesem Fall muß Motoröl nachgefüllt werden (S. 9).



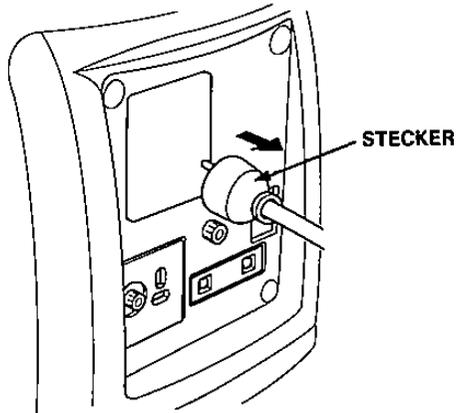
ÖLWARNLAMPE (ROT)

7. ABSTELLEN DES MOTORS

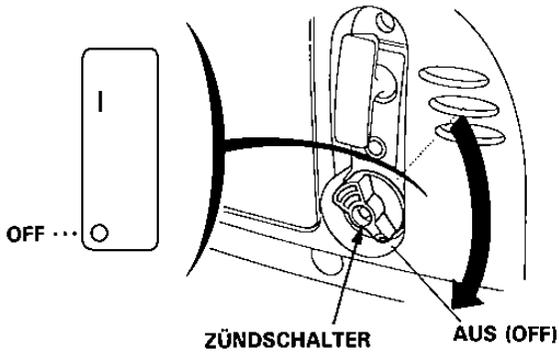
Um den Motor in einer Notsituation abzustellen, den Zündschalter auf die OFF-Position drehen.

BEI NORMALEM BETRIEB:

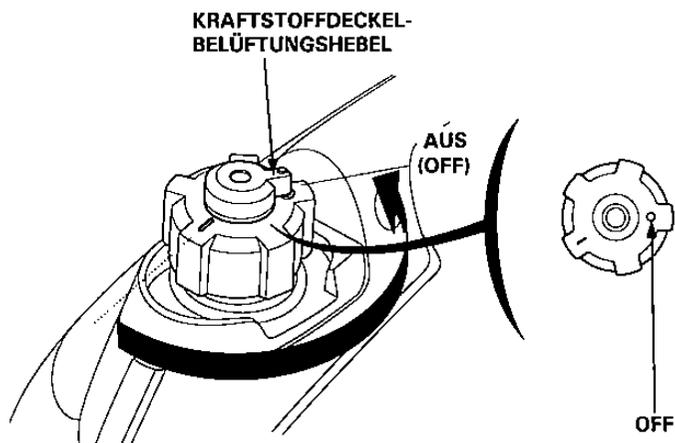
1. Das angeschlossene Gerät ausschalten und den Stecker abziehen.



2. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen.



3. Den Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel gegen den Uhrzeigersinn auf OFF drehen.



VORSICHT: Sicherstellen, daß beim Abstellen, Transportieren bzw. Einlagern des Generators der Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel auf OFF steht.

Die regelmäßige Ausführung von Wartungs- und Einstellarbeiten gewährleistet, daß sich der Generator stets in optimalem Betriebszustand befindet.

Überprüfungen oder Wartungsarbeiten sind entsprechend der untenstehenden Tabelle auszuführen.

▲ WARNUNG

Vor Beginn von Wartungsarbeiten muß unbedingt der Motor abgestellt werden. Wenn der Motor zwecks Ausführung der Arbeiten laufen muß, sich versichern, daß der Arbeitsbereich gut belüftet ist. Die Auspuffgase enthalten giftiges Kohlenmonoxid.

VORSICHT:

Stets nur Original-Ersatzteile von Honda oder Teile gleichwertiger Qualität einbauen. Die Verwendung von Ersatzteilen minderwertiger Qualität kann zu einer Beschädigung des Generators führen.

Wartungsplan

REGELMÄSSIGE WARTUNGS-PERIODE (3)		Von jedem Einsatz	Erster Monat oder 10 Std.	Alle 3 Monate oder 50 Std.	Alle 6 Monate oder 100 Std.	Alle 2 Jahre oder 300 Std.
GEGENSTAND	Zu den angegebenen Monats- oder Betriebsstundenintervallen durchführen, welches zuerst entfällt.					
Motoröl	Ölstand überprüfen	○				
	Wechseln		○		○	
Luftfilter	Überprüfen	○				
	Reinigen			○(1)		
Zündkerze	Überprüfen-Einstellen				○	
	Wechseln					○
Funkenschutz	Reinigen				○	
Ventilspiel	Überprüfen-Einstellen					○(2)
Verbrennungskammer	Reinigen	Nach jeweils 300 Std. (2)				
Kraftstofftank u. -filter	Reinigen	Alle Jahre (2)				
Kraftstoffleitung	Überprüfen	Alle 2 Jahre (Gegebenenfalls erneuern)(2)				

- ZUR SEACHTUNG:
- (1) Under ataubigen Bedingungen ist die Wartung häufiger durchzuführen.
 - (2) Diese Wartungsarbeiten sollten von Ihrem Wartungshändler ausgeführt werden, es sei denn, Sie verfügen über die richtigen Werkzeuge und technischen Qualifikationen. Bezüglich Wartungsverfahren siehe Honda-Werkstatt-Handbuch.
 - (3) Bei kommerzieller Nutzung der pumpe sind die Betriebsstunden zu notieren, um die korrekten Wartungsintervalle einzuhalten.

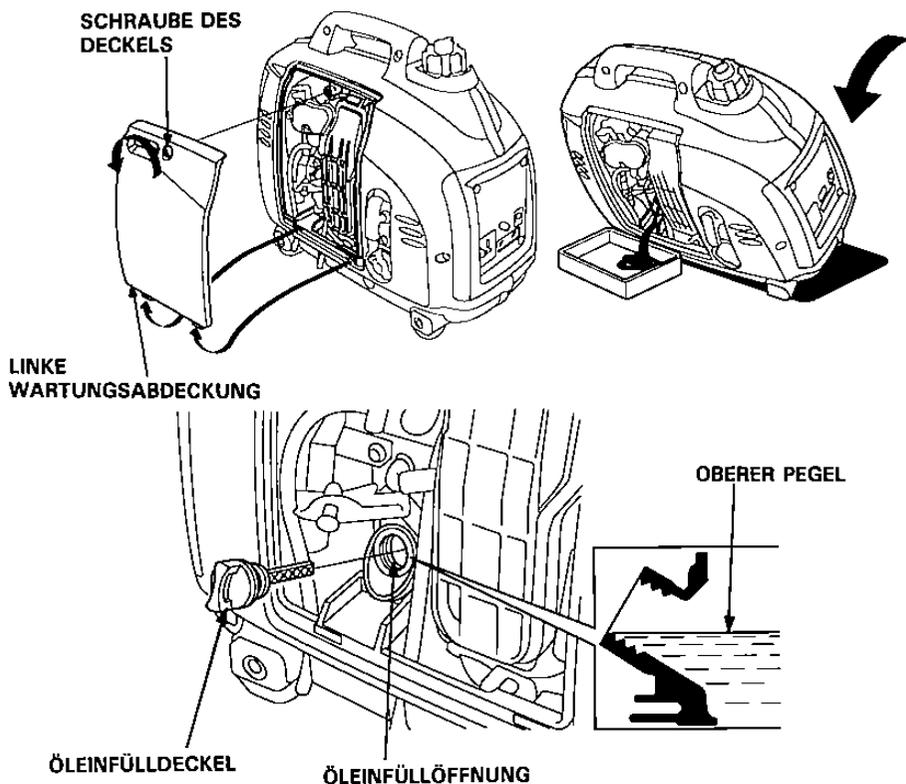
1. ÖLWECHSEL

Das Motoröl bei noch warmem Motor ablassen, um ein schnelles und vollständiges Herauslaufen zu gewährleisten.

VORSICHT: Vor dem Ablassen sicherstellen, daß der Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel auf OFF gedreht wird.

1. Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Den Öleinfülldeckel entfernen.
3. Das Motoröl in einen geeigneten Behälter ablassen.
4. Das empfohlene Motoröl einfüllen (siehe Seite 9), dann den Motorölstand überprüfen.
5. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Schraube gut festziehen.

MOTORÖL-EINFÜLLMENGE: 0,25 Liter



Nach dem Kontakt mit Altöl die Hände gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

ZUR BEACHTUNG: Bei der Beseitigung des Altöls bitte die entsprechenden Umweltschutz-Bestimmungen beachten. Wir empfehlen, das Öl zwecks Entsorgung in einem verschlossenen Behälter zu einer Altöl-Sammelstelle zu bringen. Das gebrauchte Motoröl nicht in den Abfall werfen oder auf den Boden gießen.

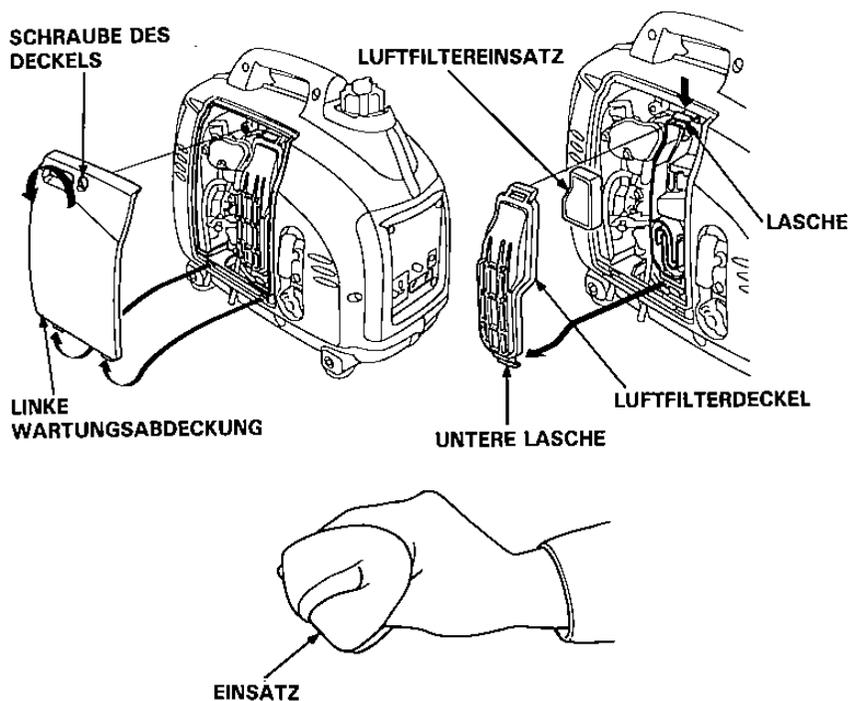
2. WARTUNG DES LUFTFILTERS

Ein verschmutzter Luftfilter behindert den Zufluß von Ansaugluft zum Vergaser. Um eine Funktionsstörung des Vergasers zu vermeiden, muß der Luftfilter in regelmäßigen Abständen gewartet werden. Bei Betrieb in sehr staubiger Umgebung muß die Wartung häufiger durchgeführt werden.

⚠ WARNUNG Zur Reinigung niemals Benzin oder ein Lösungsmittel mit niedrigem Flammpunkt verwenden. Diese Flüssigkeiten sind leicht entzündlich und unter gewissen Bedingungen explosiv.

VORSICHT: Den Generator niemals ohne Luftfilter laufenlassen, da dies einen rapiden Motorverschleiß zur Folge hat.

1. Die Schraube des Deckels lösen, dann die linke Wartungsabdeckung abnehmen.
2. Die Lasche im oberen Bereich des Luftfiltergehäuses nach unten drücken, dann den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Den Luftfiltereinsatz in nichtbrennbarem oder schwerentzündlichem Lösungsmittel auswaschen, dann gut trocknen lassen.
4. Den Einsatz in sauberem Motoröl einweichen, dann das überschüssige Öl ausdrücken.
5. Den Luftfiltereinsatz und den Luftfilterdeckel wieder einbauen.
6. Die unteren Laschen einhängen, dann die obere Lasche einsetzen und den Luftfilterdeckel wieder anbringen.
7. Die Wartungsabdeckung wieder anbringen und die Schraube gut festziehen.

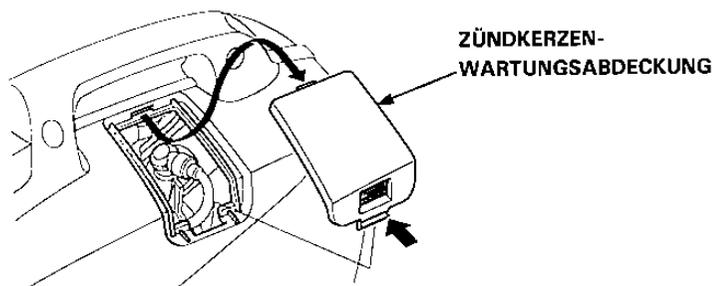


3. ZÜNDKERZENWARTUNG

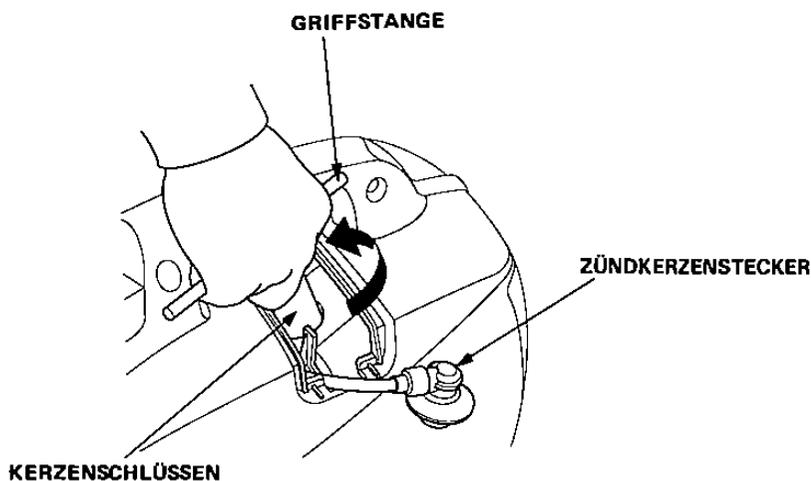
**Empfohlene Zündkerze: CR4HSB (NGK)
U14FSR-UB (DENSO)**

Um einwandfreien Motorbetrieb zu gewährleisten, muß die Zündkerze einen korrekten Elektrodenabstand haben und frei von Verbrennungsrückständen sein.

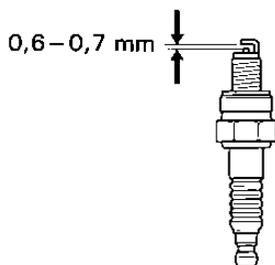
1. Die Wartungsabdeckung der Zündkerze entfernen.



2. Den Zündkerzenstecker entfernen.
3. Die Zündkerzenbasis von jeglichem Schmutz befreien.
4. Den im Kerzenschlüssel zum Herausdrehen der Zündkerzen verwenden.



-
- Das Äußere der Zündkerze überprüfen. Die Kerze wegwerfen, wenn der Isolator gerissen oder abgesplittert ist. Wenn die Zündkerze wiederverwendet werden soll, sie mit einer Drahtbürste reinigen.
 - Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen. Der Abstand muß 0,6–0,7 mm betragen.
Durch Biegen der Seitenelektrode den korrekten Abstand herstellen.



- Schrauben Sie die Zündkerzen von Hand ein, um Gewindeüberschneidung zu vermeiden.
Überschneiden des Gewindes zu vermeiden.
- Nachdem die Zündkerze aufsitzt, sie mit einem Zündkerzenschlüssel 1/2 Umdrehung anziehen, um den Dichtring zusammenzudrücken.
Wenn dieselbe Kerze wieder eingebaut wird, sie nach dem Aufsitzen nur um 1/8 bis 1/4 Umdrehungen anziehen.
- Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.
- Die Wartungsabdeckung der Zündkerze wieder anbringen.

VORSICHT:

- Die Zündkerze muß sicher angezogen werden. Eine nicht richtig angezogene Zündkerze kann sehr heiß werden und möglicherweise den Generator beschädigen.
- Niemals eine Zündkerze mit einem anderen Wärmewert verwenden.

9. TRANSPORT/LAGERUNG

Um ein Ausfließen von Kraftstoff beim Transport oder der Lagerung zu vermeiden, muß der Generator in einer Senkrechten, d.h. der normalen Betriebsposition gehalten werden. Der Zündschalter muß auf OFF. Der Kraftstoffdeckel-Belüftungshebel wurde vollständig gegen den Uhrzeigersinn auf OFF gedreht.

⚠ WARNUNG

Hinweise zum Transport des Generators:

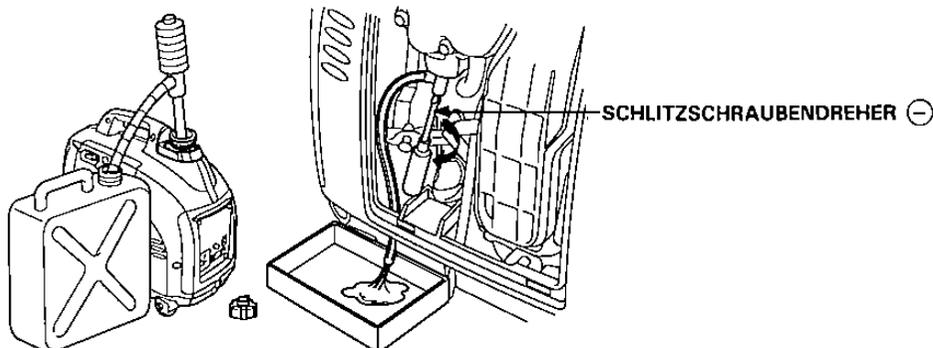
- **Darauf achten, daß der Kraftstofftank nicht überfüllt wird (es darf sich kein Kraftstoff im Einfüllstutzen befinden).**
- **Der Generator darf nicht betrieben werden, wenn dieser sich noch auf einem Fahrzeug befindet. Der Generator muß abgeladen und in einer gut belüfteten Umgebung verwendet werden.**
- **Wenn der Generator in einem Fahrzeug verstaut wird, darf dieses nicht in der prallen Sonne stehengelassen werden. Wenn der Generator längere Zeit in einem geschlossenen Fahrzeug verbleibt, kann die Temperatur so hoch ansteigen, daß der Kraftstoff verdunstet und eine Explosion verursacht.**
- **Den Generator nicht für längere Zeit über schlechte Wegstrecken transportieren. Wenn ein Transport auf unebenen Straßen unvermeidlich ist, muß vorher der Kraftstoff abgelassen werden.**

Vor einer Langzeitlagerung:

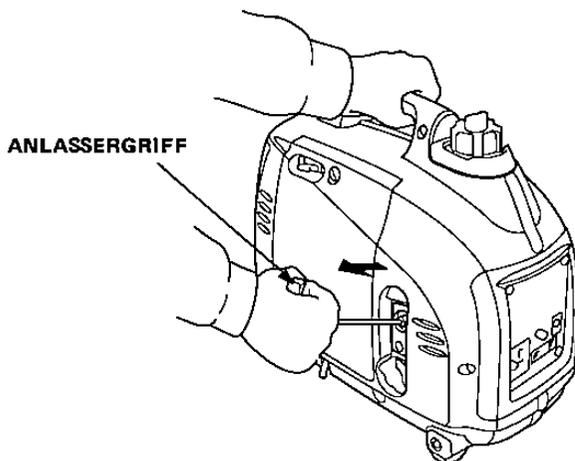
1. Sich vergewissern, daß der für die Lagerung vorgesehene Ort trocken und staubfrei ist.
2. Den Kraftstoff ablassen.

⚠ **WARNUNG** Benzin ist äußerst feuergefährlich und unter gewissen Bedingungen explosiv. Während dieser Arbeiten nicht rauchen; offene Flammen und Funken sind fernzuhalten.

- a. Den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank in einen geeigneten Behälter ablassen.
- b. Den Zündschalter auf die ON-Position stellen, dann die Ablassschraube des Vergasers lösen und den Kraftstoff aus dem Vergaser in einen geeigneten Behälter ablassen.
- c. Bei gelöster Ablassschraube den Zündkerzenstecker abziehen, dann den Anlassergriff 3- bis 4mal ziehen, um den Kraftstoff aus der kraftstoffpumpe herauszudrücken.
- d. Den Zündschalter auf die OFF-Position stellen, dann die Ablassschraube wieder gut festziehen.
- e. Den Zündkerzenstecker wieder fest auf die Zündkerze aufschieben.

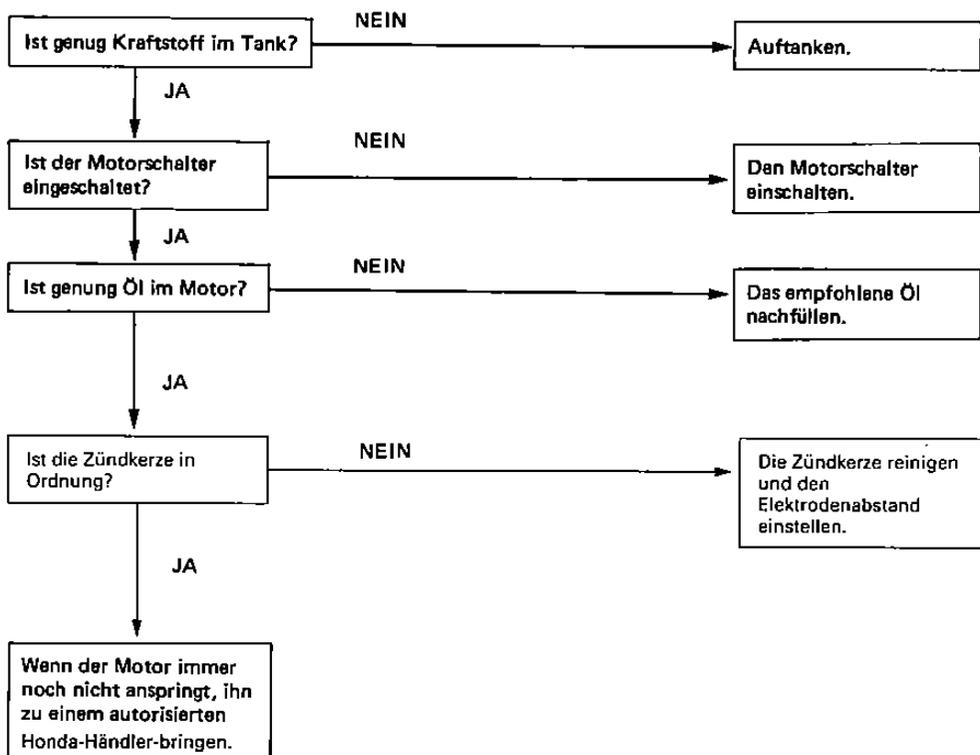


-
3. Das Motoröl wechseln.
 4. Die Zündkerze herausdrehen und etwa einen Eßlöffel sauberes Motoröl in den Zylinder gießen. Den Motor mehrmals durchkurbeln, um das Öl zu verteilen, und dann die Zündkerze wieder einschrauben.
 5. Den Starterzug ziehen, bis ein Widerstand verspürt wird. In diesem Zustand führt der Kolben den Kompressionshub aus, und die Einlaß- und Auslaßventile sind geschlossen. Eine Lagerung des Motors in dieser Stellung bewirkt, daß das Innere des Motor besser vor Korrosion geschützt ist.

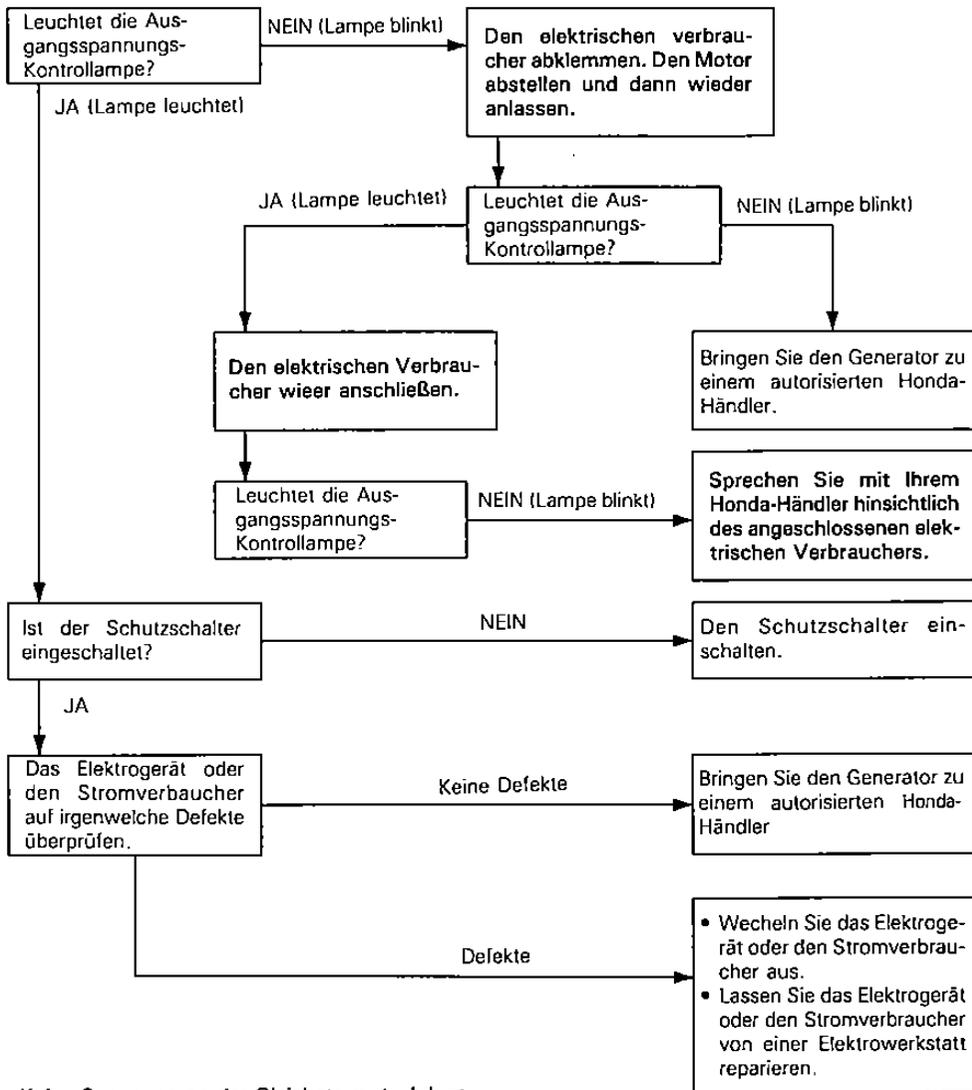


10. STÖRUNGSBESEITIGUNGS

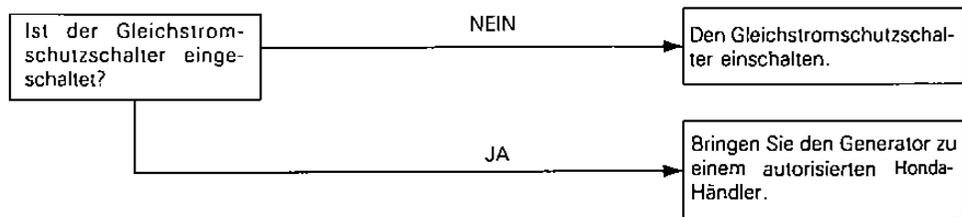
Wenn der Motor nicht anspringt:



Das Gerät funktioniert nicht:



Keine Spannung an der Gleichstromsteckdose:



11. TECHNISCHE DATEN

Abmessungen und Gewichte

Modell	EX7
Code für motorgetriebene Geräte	EZGG
Länge x Breite x Höhe	450 x 240 x 380 mm
Trockengewicht	12 kg

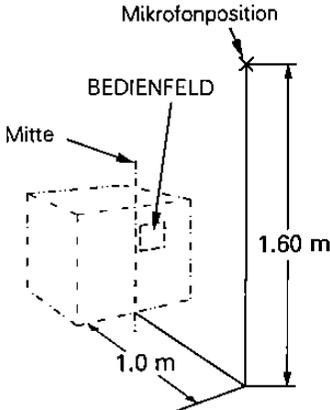
Motor

Modell	GXH50
Motortyp	Obengesteuerter Viertakt-Einzylindermotor
Hubraum (Bohrung x Hub)	50 cm ³ (41, x 36,0 mm)
Verdichtungsverhältnis	8,0 : 1
Motordrehzahl	4.500 U/min
Kühlsystem	Zwangselüftung
Zündsystem	Transistorisierte Magnetzündung
Ölkapazität	0,25 Liter
Kapazität des Kraftstofftanks	2,3 Liter

Generator

Modell		EX7	
Typ		G, B, F	U
Wechselspannungsausgangsleistung	Nennspannung (V)	230	240
	Nennfrequenz (Hz)	50	50
	Nennampere (A)	2,6	2,5
	Nennausgangsleistung (VA)	600	
	Maximale Ausgangsleistung (VA)	700	
Gleichspannungsausgangsleistung		nur zum Aufladen von 12-V-Fahrzeuggeneratoren. Maximale Ladeleistung = 6A	

Geräusch

Modell	EX7	
Typ	G, B, F	U
<p>Schalldruckpegel (L_{PA}) Gemäß 98/37/EC</p> 	68 dB	—
<p>Garantierter Schalldruckpegel (L_{WA}) Prüfung nach 2000/14/EC</p>	83 dB	—

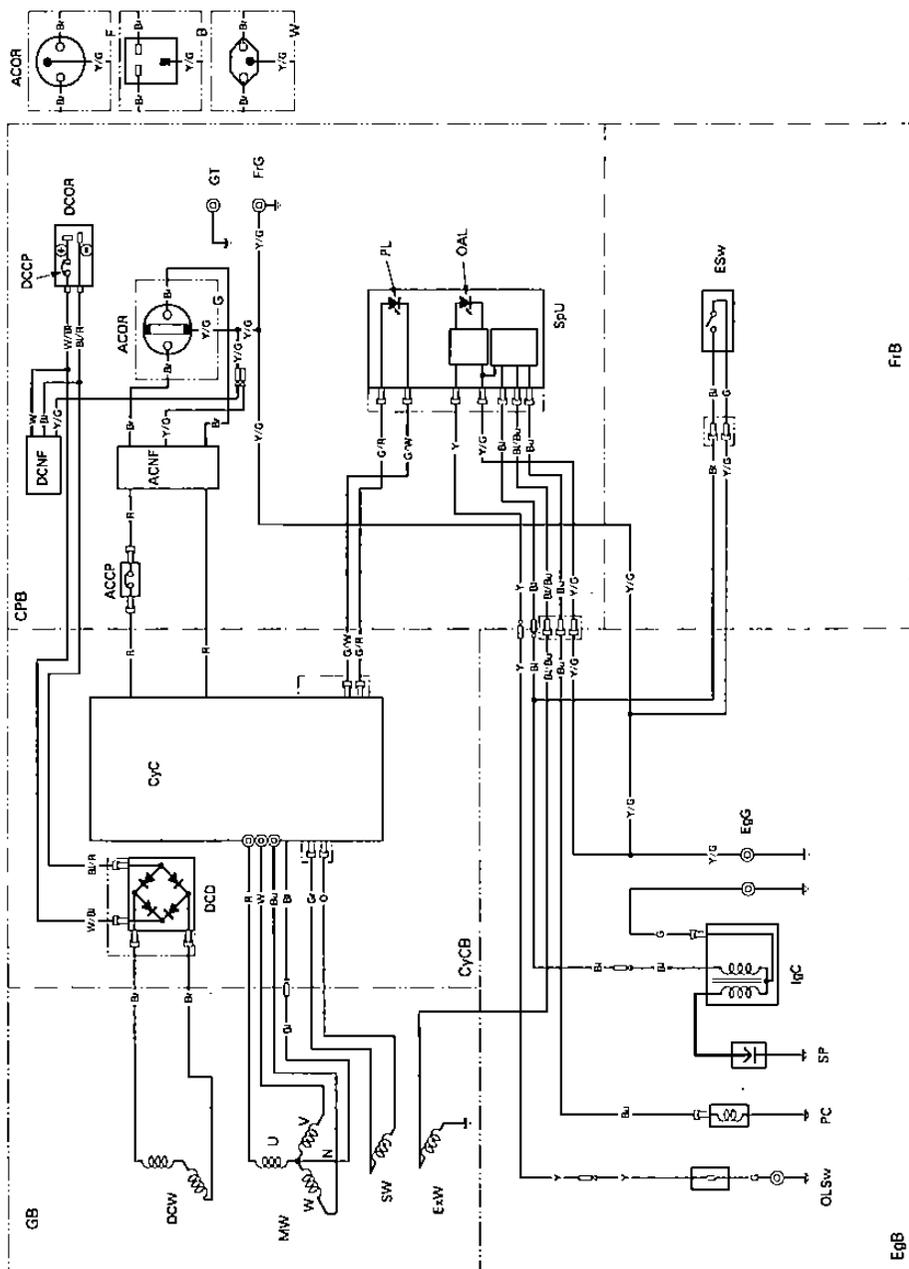
ZUR BEACHTUNG: Die technischen Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

12. SCHALTPLAN

AC CP	Netzschutzschalter
AC NF	Wechselspannungs-Störfilter
ACOR	Wechselspannungs-Ausgangsanschluß
CPB	Bedienfeld-Block
CyC	Zyklokonverter-Einheit
CyCB	Zyklokonverter-Block
DCCP	Gleichspannungs-Schtzschalter
DCD	Gleichspannungs-Diode
DCNF	Gleichspannungs-Störfilter
DCOR	Gleichspannungs-Ausgangsanschluß
DC W	Gleichspannungswicklung
EgB	Motorblock
EgG	Motorerdung
ESw	Zündschalter
ExW	Erregerwicklung
FrB	Rahmenblock
FrG	Rahmenerdung
GB	Generatorblock
GT	Erdungsanschluß
IgC	Zündspule
MW	Hauptwicklung
OAL	Ölwarnanzeige
OLSw	Ölstandsschalter
PC	Impulsgeberwicklung
PL	Ausgangsspannungs-Anzeige
SP	Zündkerze
SpU	Zündelektrode
SW	Zisatzwicklung

BI	SCHWARZ
Y	GELB
Bu	BLAU
G	GRÜN
R	ROT
W	WEISS
Br	BRAUN
Lg	HELLGRÜN
Gr	GRAU
Lg	HELLBLAU
O	ORANGEFARBEN
P	ROSA

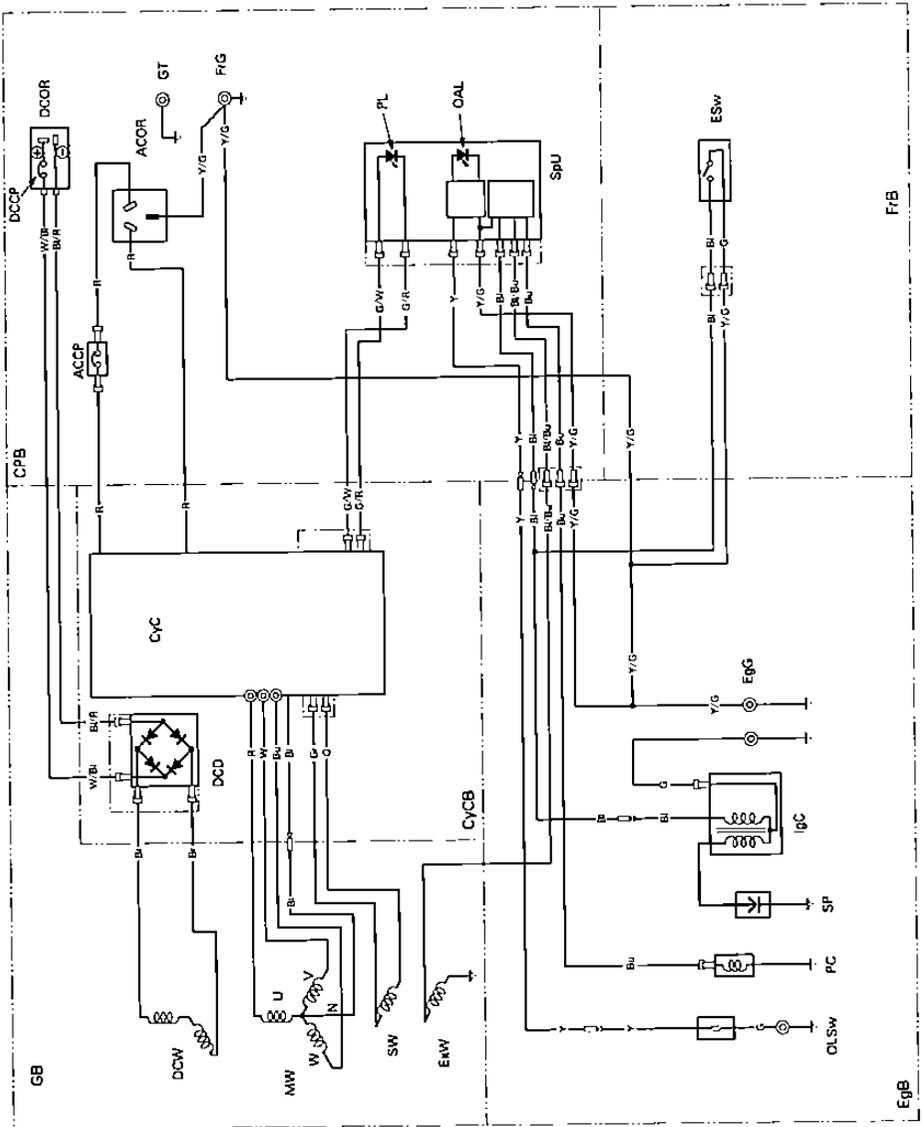
Typ G, B, F, W



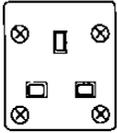
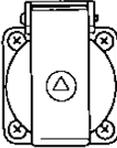
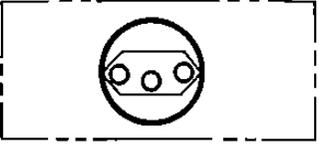
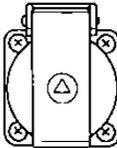
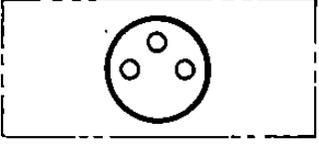
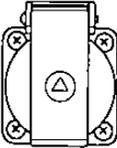
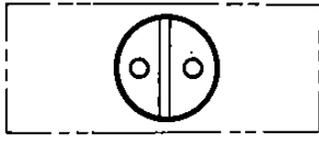
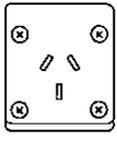
FB

E08

Typ U



STECKDOSE

Form		Typ
		B
		W
		F
		G
		U

13. ADRESSEN DER WICHTIGSTEN Honda-HAUPTHÄNDLERS

Für Europa

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
Honda (U.K.) Limited	470 London Road, Slough, Berkshire, SL38QY, United Kingdom	Tel: 01753-590-590 Fax: 01753-590-000
Honda Europe Power Equipment S.A.	Pole 45 Rue des Chataigniers 45140 Ormes France	Tel: 1-38-65-06-00 Fax: 1-38-65-06-05
Honda Deutschland GmbH.	Spredlinger, Landstraße 166 D-63069 Offenbach/Main Germany	Tel: 069-83-09-0 Fax: 069-83-09-519
Honda Belgium H.V.	Wijngaardveld 1, 9300 Aalst Belgium	Tel: 053-725-111 Fax: 053-725-100
Honda Italia Industriale S.P.A.	Via della Cecchignola, 5/7 00143 ROMA	Tel: 06-54928-1 Fax: 06-54928-400
Honda (Suisse) S.A.	Route des Moulières 10 Case Postale Ch 1214 Vernier-Geneve, Switzerland	Tel: 022-341-22-00 Fax: 022-341-09-72
Honda Nederland B.V.	Nikkelstraat 17 2984 Ridderkerk Netherlands	Tel: 018-04-57-333 Fax: 018-04-91-888
Honda Austria G.M.B.H	Honda Strasse 1 A-2351 Wiener Neudorf Austria	Tel: 223-66-900 Fax: 223-66-4130
Honda Power Equipment Sweden A.B.	Ostmästargränd 8 Stockholm-Årsta Sweden	Tel: 08-602-24-60 Fax: 08-722-36-27
Honda Produtos De Força, Portugal, S.A.	Lugar da Abrunheira S. Pedro de Penaferrim 2710 Sintra, Portugal	Tel: 351-1-9150374 Fax: 351-1-9111021
Berema A/S	Berghagan 5, Langhus Box 454, 1401 Ski Norway	Tel: 64-86-05-00 Fax: 64-86-05-49

Für Europa (fortgesetzt)

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
OY Brandt AB	Tuupakantie 4 SF-01740, Vantaa Finland	Tel: 90-895-501 Fax: 90-878-5276
TIMA PRODUCTS A/S	Tåmfalkevej 16, Postboks 511 DK 2650 Hvidovre Denmark	Tel: 31-49-17-00 Fax: 36-77-16-30
Greens	Polig. Industrial Congost 08530, La Garriga (Barcelona), Spain	Tel: 93-871-84-50 Fax: 93-871-81-80
Automocion Canarias S.A. (AUCASA)	Apartado de Correos, num 206 Santa Cruz de Tenerife Canary Island	Tel: 922-61-13-50 Fax: 922-61-13-44
The Associated Motors Company Ltd.	148, Rue D'Argens, Msida Malta	Tel: 356-333001 Fax: 356-340473
Two Wheels Ltd.	Crosslands Business Park, Ballymount Road, Dublin 12, Ireland	Tel: 4602111 Fax: 4566539
General Automotive Co., S.A.	P.O. Box 1200, 101 73 Athens Greece	Tel: 346-5321 Fax: 346-7329
BG Technik s.r.o	Radlická 117/520 158 01 Praha 5 Czech Republic	Tel: 2-5694 573 Fax: 2-5694 571
Aries Power Equipment Ltd.	01-493 Warszawa, ul Wroclawska 25a Poland	Tel: 22-685 17 06 Fax: 22-685 16 03
MO.TOR.PEDO Ltd.	1134 Budapest, Dózsa Gy.út 61-63 Hungary	Tel: 1-4652080 Fax: 1-4652081

Für Kanada

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
Honda Canada Inc.	715 Milner Avenue Toronto ON M1B 2K8	Tel: 1-888-946-6329 Fax: 1-887-939-0909

Für Australien

NAME OF FIRM (COMPANY)	ADDRESS	TEL: FAX:
Honda Australia Motorcycle and Power Equipment Pty. Ltd	1954-1956 Hume Highway Campbellfield Victoria 3061	Tel: (03) 9270 1111 Fax: (03) 9270 1133

HONDA
POWER PRODUCTS

GENERATOR EX7



**OWNER'S MANUAL
MANUEL DE L'UTILISATEUR
BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUAL DE EXPLICACIONES**

HONDA

The Power of Dreams



36ZT3704
00X36-ZT3-7040

© Honda Motor Co., Ltd. 2003
EU1  1000.2003.05
Printed in Japan